
Lörrach, den 15.12.2017

Neue Geschäftsführung im Einsatz für die Natur

Oberstes Ziel: Erhalt der regionaltypischen Kulturlandschaft

Landkreis Lörrach. Für den Erhalt der wertvollen regionaltypischen Kulturlandschaft im Landkreis Lörrach setzen sich Simona Moosmann und Hannes Röske als neues Team des Landschaftserhaltungsverbands Landkreis Lörrach (LEV) ein.

Die neue LEV-Geschäftsführerin Simona Moosmann ist studierte Forstwirtin. Die 30-Jährige aus Konstanz arbeitete unter anderem im Nationalpark Eifel als stellvertretende Leiterin im Fachgebiet Umweltbildung und an der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Freiburg als Mitarbeiterin der Abteilung Waldnaturschutz. Zuletzt war sie im Rahmen einer Mitgliedschaft im sogenannten Dynamischen Europa-Pool von Baden-Württemberg für sechs Monate in Brüssel tätig und konnte so einen Einblick in Agrar- und Forstthemen auf europäischer Ebene gewinnen. Nach diesem spannenden Abschnitt freut sich Moosmann wieder auf die praktische Umsetzung auf regionaler Ebene.

Hannes Röske ist neuer stellvertretender LEV-Geschäftsführer. Der 29-Jährige hat in seiner Heimatstadt Freiburg Umweltwissenschaften mit dem Schwerpunkt Naturschutz und Landnutzung studiert. Im Anschluss konnte er bei einem Landschaftspflegebetrieb Erfahrungen in der praktischen Umsetzung von Landschaftspflegemaßnahmen sammeln.

Das neue LEV-Team blickt gespannt auf eine interessante und intensive Zusammenarbeit mit den beteiligten Akteuren in der Landschaftspflege, um das gemeinsame Ziel, den Schutz der vielseitigen und wertvollen Kulturlandschaft mit einer großen Artenvielfalt im Landkreis Lörrach, weiter voranzubringen.

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Lörrach e.V. (LEV) ist einer von 33 Landschaftserhaltungsverbänden in Baden-Württemberg. Die Aufgaben sind vielseitig: Der LEV plant, organisiert und begleitet Maßnahmen für die Landschaftspflege im Landkreis in enger Kooperation mit den Flächenbewirtschaftern, den Gemeinden und den zuständigen Behörden.

Bildunterschrift:

Neues LEV-Team Simona Moosmann und Hannes Röske